

Donnerstag, den 21. Juni 2018

Zielgruppe Elementarstufe – Kitas

Mitmachwerkstatt Strom und Wärme aus Sonnenlicht – wie geht das?

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 11:00 Uhr
Anzahl Kinder: 15
Altersstufe: ab 4 Jahre
Ort: Saline

In der Mitmachwerkstatt beschäftigen sich die Kinder in spielerischer Form mit folgenden Fragen: Woher kommt das Licht? Wie kommt der Strom aus dem Licht? Wie wird Licht zu Wärme? Mit kleinen Basteleien, Erfahrungsspielen und einfachen Experimenten, zum Beispiel die Lichtwirkung auf schwarzen und weißen Materialien, das Basteln einer Sonnenfalle, das Experimentieren mit Solarzellen und einfachen elektrischen Schaltungen, werden Energiewirkungen und -wandlungen anschaulich erfahrbar gemacht.

Leitung: Heiner Giersch, Unabhängiges Institut für Umweltfragen e.V. Halle

Zielgruppe Grundschule

PAPIER herstellen und gestalten

Dauer: 09:00 – 12:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 12
Klassenstufe: 3 – 4
Ort: AWO Kinderdruckwerkstatt Halle
(Kinder-, Jugend- und Familienzentrum „Dornröschen“),
Hallorenstr.31a, 06122 Halle (Saale)

Schon vor mehr als 2000 Jahren gab es in Asien zur Papierherstellung die Technik des schwimmenden Siebes. In unserem Projekt können Kinder diese traditionelle Form der Fertigung selbst erproben. Wir schöpfen Papier aus Zellulose mit Hilfe eines Schöpfsiebes. Die Kinder bekommen Informationen zur Geschichte der Papierherstellung. Was ist ein Wasserzeichen, wo kann man heute noch Wasserzeichen im Papier finden? Wir werden ein „Papiermuseum“ herstellen. Was gehört zur Arbeit des Buchbinders? Das Marmorieren von Papier ist eine alte Handwerkskunst, die bis in das 16. Jahrhundert zurück reicht. Die Kinder werden diese Kunst im Rahmen des Projektes kennenlernen. Verschiedene Arten der Buchbindung werden vorgestellt.

Leitung: Andreas Schröder, Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Halle-Merseburg e.V.

Milo – der Roboter zum Forschen und Entwickeln

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 12:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 12
Klassenstufe: 3 – 4
Ort: Saline

Können Roboter sehen, Gegenstände erkennen, sie transportieren, Türen wie von Geisterhand öffnen und schließen oder Dinge tun, die ihr wollt? Mit dem Baukasten von LEGO Mindstorm WeDo 2.0 für Grundschulen könnt ihr Milo, den Roboter und Alleskönner, zu eurem Gehilfen machen. Ihr testet seine Zugkraft, erforscht mit ihm die Standfestigkeit von Bauwerken oder bringt ihm bei, dass er verschiedenfarbige Gegenstände erkennt und sie ordnet. Ob er auch beim Aufräumen eurer Spielsachen helfen kann? Ihr baut Milo selbst und schreibt mit dem Tablet ein Programm für ihn. Milo hat Motoren und Sensoren und lässt sich mit eurem Programm wunschgemäß bewegen.

Leitung: Jörn Arendt, Wolfgang Hübner, Saline Technikum

Elektromobil – der Antrieb aus erneuerbaren Energieressourcen

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 12:00 Uhr
Anzahl Schüler: 15
Klassenstufe: 3 – 4
Ort: Saline

Aus Wasserkraft und Sonnenlicht lässt sich elektrische Energie gewinnen, die für eine mobile Nutzung gespeichert werden muss. Wir bauen ein Elektromobil aus einfachen Materialien, optimieren es und treten in den Wettstreit um das spurtreueste und schnellste Auto.

Leitung: Prof. Dr. Elke Hartmann / Saline Technikum / VDI

Wasser und Wissen in der Wasserwerkstatt testen

Dauer: 14:00 – 16:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 24
Klassenstufe: 1 – 4
Ort: Historisches Technikzentrum der Stadtwerke Halle,
Lauchstädter Straße 14 c/d (Zugang über Turmstraße)
06110 Halle (Saale)

Wie schmeckt Hallesches Trinkwasser? Warum schäumt die Seife nicht? Wie kommt das Wasser in den 4. Stock unserer Wohnung? Kann Wasser singen? Wer hilft beim Wasserreinigen? In 10 Experimentierstationen könnt ihr die Antworten auf die Fragen selbst finden.

Wer in Halle für ausreichendes Trinkwasser sorgt, Strom in die Haushalte schickt, das Abwasser wieder reinigt, die Abfälle aus der Küche entsorgt oder die Straßen kehrt und auch wie alles früher war - das erfahrt ihr in einer Ausstellung über die Historie der Stadtwerke. Dabei könnt ihr an einer Rallye euer Wissen testen und kleine Überraschungen gewinnen.

Leitung: Bärbel Uhlenhaut, Stadtwerke Halle GmbH

Zielgruppe Sekundarstufe I

Eine Vogel- und Bienenränke aus Beton

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 13:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 12 – 15
Klassenstufe: 5 – 6
Ort: Saline

Was steckt eigentlich im Beton und was kann man mit diesem Baustoff alles machen? Mit etwas Geschick und Kreativität produziert ihr eine Vogel- und Bienenränke aus Beton. Ihr überlegt euch, wie die Schalung aus Holz zum Betonieren aussehen soll, fertigt diese und gießt die Form mit Beton aus. Nach der Trocknung erhaltet ihr euer Kunstwerk in die Schule geliefert, sodass ihr es bald zu Hause oder in der Schule aufstellen und beobachten könnt, wie die Tiere die Wasserränke annehmen. Viel Spaß!

Leitung: Angela Papenburg, GP Günter Papenburg AG

Sonnenstrahlung direkt nutzen – Möglichkeiten und Probleme

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 13:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 14 – 16
Klassenstufe: 5 – 6
Ort: Saline

Solarzellen und Solarmodule finden im Alltag breite Anwendung. In Experimenten soll untersucht werden, was Solarzellen leisten und wie Solarmodule aufgebaut sind. Auch soll erkundet werden, was beim Anwenden von Solarmodulen beachtet werden muss. Nachdem diese theoretischen Grundlagen geklärt worden sind, können die Schüler*innen Modelle von solarbetriebenen Fahrzeugen und technischen Geräten entwerfen und bauen.

Leitung: Elke Riedl, PD Dr. Gerd Riedl, MNU-Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

Somawürfel – mathematische Basteleien

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 12
Klassenstufe: 7 – 8
Ort: Saline

Soma ist ein griechisches Wort und bedeutet Körper. Der **Somawürfel** ist ein mechanisches Geduldsspiel, bei dem aus sieben Teilen mit unterschiedlichen Formen ein Würfel zusammengesetzt wird. Aus den 27 Einzelwürfeln legen wir zunächst die sieben Teile des Somawürfels zusammen, kleben sie dann zusammen, schleifen die Kanten noch einmal nach und streichen sie so an, wie es auf einer Vorlage dargestellt ist. Wenn die Farbe getrocknet ist, versuchen wir unsere sieben Teile des Somawürfels zusammen zu stecken. Passt alles? Ergibt sich wirklich ein Würfel?

Leitung: Johannes Lehmke, Recklinghausen

Eine Hallorenkugel designen – von der Idee zum Produkt

Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 4
Klassenstufe: 7 – 8
Ort: Halloren Schokoladenfabrik AG, Delitzscher Str. 70,
06112 Halle (Saale)

In der Halloren Schokoladenfabrik werden ständig neue Produkte kreiert. Dafür ist das Projektmanagement verantwortlich. Wie das in der Realität funktioniert, können die Schülerinnen und Schüler in diesem Projekt selbst erfahren. Sie schlüpfen in verschiedene Rollen der Produktentwicklung wie die des Designers, des Rohstoffbeschaffers, des „handwokers“, des Verkosters, des Gütekontrolleurs oder des Produktionsleiters. Im Technikum der Schokoladenfabrik erfahren die Schüler von der Rohstoffbeschaffung über die Herstellung von Musterpralinen, einem großtechnischen Versuch bis hin zur Prüfung von Zwischen- und Endprodukt über sensorische und optischen Tests, wie Schokoladenpralinen entwickelt und hergestellt werden.

Leitung: Pia Hausburg, Halloren Schokoladenfabrik

Trendgetränke: Mach-Bar-Tour

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 13:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 20
Klassenstufe: 7 – 8
Ort: Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V., Seminarraum,
Steinbockgasse 1, 06108 Halle (Saale)

Aromatisierte Wässer, Limos mit neuem Geschmack, Energy-Drinks und schrille Brausen sind bei Jugendlichen angesagt. Das Angebot an Trendgetränken ist vielfältig und bunt. Peppige Werbebotschaften versprechen Fitness, Power oder puren Lifestyle. Doch ist wirklich drin, was dran sein soll? Hier knüpft das interaktive Angebot „Trendgetränke: Mach-Bar-Tour“ an. An der „Kost-Bar“ werden in einer Blindverkostung zwischen einem selbstgemixten Getränk und einem Trendgetränk die Geschmacksnerven mächtig strapaziert. An der „Denk-Bar“ werden die Inhaltsstoffe beurteilt. An der „Nutz-Bar“ stehen Gebrauchs- und Umwelteigenschaften von Verpackungen im Fokus. Um die Wirkung von Werbung geht es an der „Wunder-Bar“, denn mit einem flippigen Namen und einem flotten Slogan lässt sich alles verkaufen. Das Finale ist die „Vorzeig-Bar“. Jedes Team präsentiert sein selbst gemixtes Getränk mit Namen, Rezept und Verkostung sowie ihr Werbeplakat mit Slogan.

Leitung: Melanie Letzel, Melanie Schmolke, Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V.

Wirtschaftliches Handeln im Unternehmen – ein Planspiel

Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 12
Klassenstufe: 7 – 8
Ort: Bildungszentrum Energie bze, Forsterstraße 53,
06112 Halle (Saale)

Mit einem haptischen Planspiel lernen die Schüler*innen die Grundpfeiler der Betriebswirtschaft kennen. Hierbei werden wichtige kaufmännische Grundbegriffe eines Unternehmens wie Kosten, Umsatz, Gewinn vermittelt und deren Bedeutung aufgezeigt. Die

Schüler*innen sind am Ende in der Lage, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge im Planspiel zu erfassen. Sie erkennen erste Ansätze für kostenbewusstes Handeln.

Leitung: Marcel Pirl, bze GmbH

Vom Zeigertelegrafen zum Internet

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 12
Klassenstufe: 9 – 11
Ort: Saline

Was hat der Marathonlauf mit Relais, Zieglelegraf, Morsecode, Internet und schließlich mit dem Handy gemeinsam?

Wir werden es an praktischen Beispielen herausfinden und eine Nachricht ohne Handy über die Saale tragen. Ganz nebenbei werden wir verstehen, was Datenredundanz und IP (Internetprotokoll) bedeuten. Seid gespannt.

Leitung: Volker Torgau, Gemeinschaftsschule A.H. Francke Halle / VDI BV Halle

Zielgruppe Sekundarstufe II

„Klappe die 2.“ – Wie entsteht ein Film?

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 10
Klassenstufe: 9 – 11
Ort: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abt. Medien- u. Kommunikationswissenschaft, MMZ, Mansfelder Str. 56, 06108 Halle

Wie entsteht ein guter Film? Auf was muss ich achten? Welche Rolle spielen dabei Licht und Ton? Wir zeigen euch wie man es macht und das mit geringem Aufwand. Ihr könnt selber hinter der Kamera stehen oder euch um einen guten Ton kümmern.

Wenn ihr eine Idee für einen kurzen Beitrag habt, bringt sie mit! Wir versuchen dann gemeinsam diese Idee umzusetzen.

Leitung: Thomas Knebel, Medien- und Kommunikationswissenschaft

Menschen auf dem Mond – das Apolloprogramm

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 25
Klassenstufe: 9 – 11
Ort: Saline

Das Apollo-Programm erforschen, den Flug zum Mond lebendig werden lassen und das alles mit Unterstützung zahlreicher Videos und Animationen, Lesen und Hören. Formeln und Berechnungen überlassen wir anderen. Schüler*innen erfahren Spannendes über die Anlässe für das Apollo-Programm und erforschen in Lerngruppen von 2 bis 3 Schülern alles über die Technik der Mondfähre, des Mondautos, des Mutterraumschiffes und der Trägerrakete. Hierzu nutzen sie Informationsmaterial, ein Arbeitsheft sowie Modelle, Bücher,

Poster, Folien, Videos und Animationen. Die Videos und Animationen können online oder offline auf dem Tablet angesehen werden. Am Ende präsentieren sie ihre Arbeitsergebnisse unter Nutzung der Folien, Poster, Videos und Modelle. Die PowerPoint-Folien werden auf den Tablets bereitgestellt und sind nicht von den Schülern zu erstellen. Schülerexperimente mit Wasserraketen werden zum Abschluss gestartet.

Leitung: Immo Kadner, Naturwissenschaftliche Bildung e.V., Berlin

Edelstahl – mit dem Laserstrahl schneiden und designen, Tag 2 (2-Tage-Projekt)

Ausgebucht

Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl Schüler*innen: 6
Klassenstufe: 9 – 11
Ort: KIEL Zulieferungen GmbH, CNC-Blechbearbeitung & Oberflächentechnik, Schwerzer Str. 1, 06188 Landsberg

Anfahrt: Für einen Shuttle von der Schule und zurück sorgt Fa. Kiel.

Metall so zu zerschneiden, wie ein warmes Messer durch Butter gleitet, das macht ihr bei uns. Ihr entwerft und fertigt euer eigenes Teelicht aus Edelstahl. Vom Zeichnen der Teileabwicklung am PC, über die Fertigung mit Computer-gesteuerten Maschinen, wie z.B. dem Laserschneidverfahren, bis zur Endbearbeitung an der Werkbank, all das gibt es beim Praktikum bei uns.

So seid ihr in den 2 Tagen bei uns Designer, Konstrukteur, Technischer Zeichner, Industriemechaniker und Qualitätsingenieur und lernt viele spannende Tätigkeiten aus der Welt der Metallbearbeitung kennen.

Euer fertiges Teelicht könnt Ihr danach mit nach Hause nehmen und habt so vielleicht schon das passende Weihnachtsgeschenk.

Leitung: Steven Karnstedt, KIEL Zulieferungen GmbH

Zielgruppe Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Horten

Einfach genial – Kinder beim Entdecken und Forschen begleiten, Tag 4 (ein Wochenprojekt)

Dauer: 09:00 – 15:00 Uhr
Anzahl Teilnehmer*innen: 25
Zielgruppe: Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Schulhorten
Ort: Saline

Beschreibung siehe Montag, den 18.06.2018.

Leitung: Katrin Lademann, Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle / Haus der kleinen Forscher

Teilnahmeanmeldungen gehen an:

Frau Anke Rall, Hallesches Salinemuseum e.V.

Telefon: 0345 / 20 93 23-16

E-Mail: [anke.rall\(at\)salinemuseum.de](mailto:anke.rall@salinemuseum.de)

Buchungsstand: 07.05.2018